

„So kann es nicht weitergehen! So darf es um Gottes Willen nicht weitergehen!“ Dieses Gefühl begleitet viele Menschen beim Verfolgen der Tagesnachrichten. Junge Menschen leben in dem Bewusstsein, die „letzte Generation“ zu sein - Weltuntergangsstimmung? Oder doch Zuversicht, weil uns von Gott eine gute Zukunft verheißen ist? Wenn es so nicht weitergehen kann, wie dann? Jesus spricht vom Reich Gottes und vom Zusammenbruch der bisherigen Ordnung. In der Sommerpredigtreihe wollen wir die apokalyptischen Gefühle der Gegenwart und die Überzeugung Jesu in den Dialog bringen.

**Sonntag, 16. Juli 23, 10 Uhr**

„Evangelium und Apokalypse“

**St. Ansgarkirche, Holtenauer Str. 89**

Pastor Tim Schedel und Pastorin Charlotte Hartwig

Orgel: Volkmar Zehner, mit dem SanktNikolaiChor

**Sonntag, 23. Juli, 10 Uhr**

„Jerusalem, die himmlische Stadt“

**Pauluskirche, Niemannsweg 16**

Pastor Jochen Hose, Orgel: Volkmar Zehner

**Sonntag, 30. Juli 23, 10 Uhr**

„Angst und die Sorge um die Seele“

**St. Ansgarkirche, Holtenauer Str. 89**

Pastorin Charlotte Hartwig, Orgel: Anne-Maja Hergt

**Sonntag, 06. August 23, 10 Uhr**

„Bist du es nicht, Gott, auf den wir hoffen?“

**Pauluskirche, Niemannsweg 16**

Pastorin Maren Schmidt, Orgel: Anne-Maja Hergt

**Sonntag, 13. August 23, 10 Uhr**

„Heut schließt er wieder auf die Tür zum schönen Paradeis“

**St. Ansgarkirche, Holtenauer Str. 89**

Pastorin Maren Schmidt, OKR Dr. Thomas Schaack,

Orgel: Daniel Kirchmann

**Sonntag, 20. August 23, 10 Uhr**

„Handlungsleitende Utopie“

**Pauluskirche, Niemannsweg 16**

Pastor Tim Schedel, Dr. rer. pol. Friedhelm Boyken

Orgel: Volkmar Zehner, mit dem SanktNikolaiChor

**Sonntag, 27. August 23, 10 Uhr**

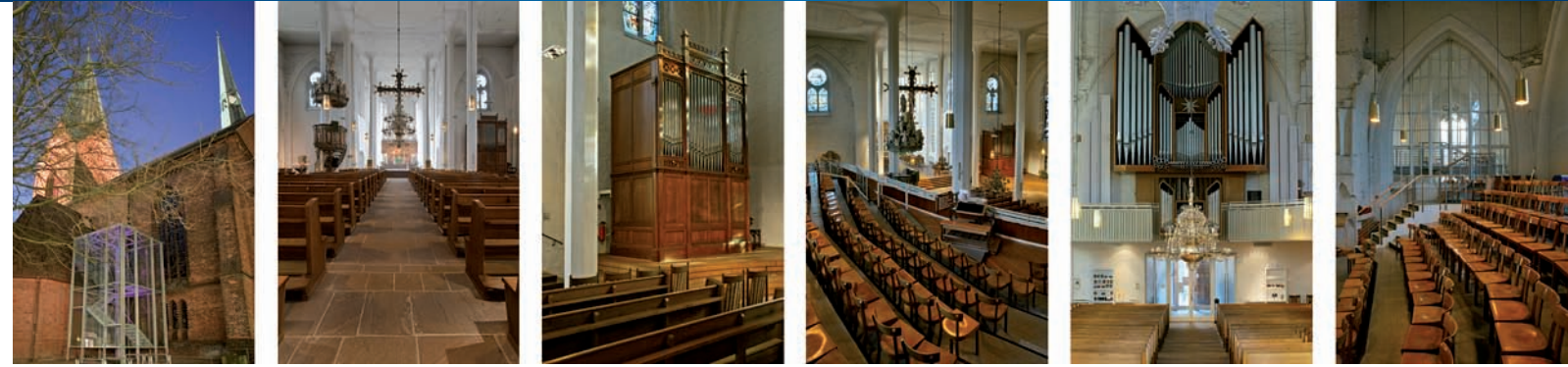
„Klima Sail – Reden und Handeln“

**St. Ansgarkirche, Holtenauer Str. 89**

Diakonin Linda Schiffling, Mattis Bock-Müller (Klima-

Sail) & Pastorin Maren Schmidt, Orgel: Andreas

Koller



## MITTEN IN DER STADT

NACHRICHTEN UND VERANSTALTUNGEN IM JULI 2023



**Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut. (Gen 1,31)**

Liebe Gemeinde,  
liebe Leser\*innen,

ja, es ist sehr gut! Wenn der Sommer sich ausbreitet und die Gärten aufblühen, wenn der Tag mit einem Bad in der Ostsee endet, dann kann man nur einstimmen in dieses Lob der Schöpfung. Zugleich kann ich mich kaum mehr unbefangen freuen: Dürren und Hitzewellen, Starkregen und Orkane - der Klimawandel setzt unserem Planeten schwer zu und nimmt schon jetzt vielen Menschen ihre Lebensgrundlage. „Panikmache“, sagen die einen, „es ist bereits zu spät“, sagen die anderen. „Ja, es muss sich etwas ändern“, sagen viele – „aber bitte so, dass es mich und meine Lebensgewohnheiten nicht betrifft.“

In vielen Familien wird zwischen den Generationen leidenschaftlich gestritten: Mit welchen Mitteln dürfen junge Menschen sich dagegen wehren, dass ihre Zukunft sehenden Auges zerstört wird? Was ist zielführend und was ist destruktiv?

So oder so – es sind die Zeiten vorüber, in denen wir einfach ignorieren können, dass es ein schwerwichtiges Problem gibt und dass wir selbst der Kern dieses Problems sind.

Aber wie kann man den Tagesnachrichten, den Bildern von Waldbränden, vertrockneten Äckern und vernichtenden Wasserfluten begegnen, ohne zu verzweifeln oder zu resignieren? Gibt es eine „Rettungsgasse“ zwischen Apathie und Panik?

Und was ist die Aufgabe der Kirche in dieser Gemengelage? Die prophetische Rede, die den Finger in die Wunde legt? Oder die Verbreitung von Hoffnung, weil wir darauf vertrauen können, dass Gott es am Ende gut machen wird? Auch darüber kann man leiden-

schaftlich streiten...

Unter dem Titel „Utopie und Dystopie – Apokalypse und Reich Gottes“ möchten wir in unserer Sommerpredigtreihe diesen Fragen nachgehen. Wie erscheint und wirkt Gott in unserer bedrohten Welt? Welche Zukunftsbilder entwirft die Bibel, welche Bilder leiten uns, wenn wir im Hier und Jetzt unser Leben gestalten?

„Siehe, es war sehr gut.“ Die Bibel erzählt in vielfältiger Weise davon, dass es dem Schöpfer dieser wunderbaren Welt keineswegs gleichgültig ist, was mit ihr geschieht. „Sag ihnen: Ich weine hemmungslos, meine Tränen fließen Tag und Nacht.“ So soll es der Prophet Jeremia dem Gottesvolk angesichts einer verheerenden Dürre ausrichten.

Auch die Bibel präsentiert keine einfachen Lösungen für die komplexen Herausforderungen unserer Zeit. Aber sie erzählt davon, dass es heilsam ist, mit diesem Gott zu rechnen, den es um seine Schöpfung und seine Menschen jammert und der wieder und wieder um sie ringt.

„Du bist ja doch unter uns, Gott, und wir heißen nach deinem Namen; verlass uns nicht!“ So betet Jeremia. Verlass uns nicht! Diese verzweifelte Bitte könnte im besten Falle heißen: Gib uns nicht auf! Lass uns nicht los! Oder am besten: Lass uns nicht in Ruhe! Denn:

„Bist du es nicht, HERR, unser Gott, auf den wir hoffen? Denn du hast das alles gemacht.“

Mit herzlichen Grüßen  
Ihre Pastorin Maren Schmidt

## TERMINE IN DER REGION



Fünf Kirchen. Vier Gemeinden. Eine Region.

Gemeinsam im Herzen von Kiel

**Heiligengeist, Jakobi, Luther und St. Nikolai**

### Fahrt zu den Heideklöstern am 27.-28.09.2023

Sechs aktive evangelische Frauenklöster gibt es in der Lüneburger Heide. Das älteste von ihnen, das Kloster in Walsrode, blickt auf eine rund 1.000-jährige Geschichte zurück, die anderen sind nur wenig jünger. Vier dieser Klöster werden wir auf der Fahrt kennenlernen: Walsrode, Wienhausen, Ebstorf und Medingen. Wir übernachten in Celle und essen zu Abend im Ratskeller. Die Kosten sind im Einzelzimmer 197 €, pro Person/ im Doppelzimmer 171 €.

Wenn Sie Interesse an der Fahrt haben, kommen Sie gern am Sonnabend, dem 8. Juli, 15 Uhr in das Gemeindehaus Holtenauer Str. 91. Wir wollen an diesem Nachmittag das Programm der Fahrt vorstellen. (Ellen Pieper, Jochen Hose)

### Impressum

V.i.S.d.P.: Pastorin Maren Schmidt | Redaktion: Pastorin Maren Schmidt, Volkmar Zehner, Angela Kunze  
Offene Kirche St. Nikolai, Alter Markt, 24103 Kiel  
Pastorin Maren Schmidt: 0151-74 11 83 58 | Gemeindebüro: 0431-95 098 | KMD Zehner: 0431-55 78 569  
Kontonummer für Spenden: IBAN DE87 5206 0410 0206 4270 49 bei der Evangelischen Bank Kiel



st-nikolai

Sa.	01.07.2023	12:00	Friedensgebet in der Jakobi-Kirche	KW 26
So.	02.07.2023	10:00	Konfirmations-Gottesdienst - 4. Sonntag nach Trinitatis - in der Pauluskirche Pastor Jochen Hose	KW 27
		18:00 (A)	Abendgebet im Klostergarten, Falckstraße 9 Pastorin Maren Schmidt Musik: Kieler Blechbläserensemble und Josef Luy, Klavier	
		19:00	JOHANN SEBASTIAN BACH: DAS GESAMTWERK FÜR ORGEL in der St. Jürgen-Kirche, Königsweg 78 Konzert 17: „Leipziger Choräle“ Volkmar Zehner, Orgel Eintritt: je 15,- (ermäßigt 8,-) Karten an der Abendkasse oder unter st-nikolai-kiel.reservix.de. Freie Platzwahl. Einführung in das Programm 45 Minuten vor Beginn des Konzerts. Wegen der Bauarbeiten findet das Konzert in St. Jürgen, Königsweg 78, 24114 Kiel, statt.	
Fr.	07.07.2023	09:00	Abitur-Verabschiedungs-Gottesdienst der Kieler Gelehrtenschule in der Pauluskirche	
Sa.	08.07.2023	09:45	Geistliche Wanderungen Durch das Kaltenhofer Moor, ca. 13 km	
So.	09.07.2023	10:00	Gottesdienst - 5. So n. Trinitatis in der Pauluskirche mit Kindermusical Pastor Tim Schedel, Musik: Andreas Koller	KW 28
		17:00	17 Uhr Gottesdienst zum Christopher-Street-Day in der Ansgarkirche Pastorin Natascha Hilterscheidt & Team	
Di.	11.07.2023	15:00	Seniorenkreis Der Geistkämpfer von Ernst Barlach mit Walter Arnold	
So.	16.07.2023	10:00	Gottesdienst - 6. Sonntag nach Trinitatis in der Ansgarkirche Predigtreihe Utopie und Dystopie - Apokalypse und Reich Gottes "Evangelium und Apokalypse" [Kurzfristige Änderungen sind nicht ausgeschlossen] Pastor Tim Schedel und Pastorin Charlotte Hartwig mit dem SanktNikolaiChor Orgel: Volkmar Zehner	KW 29
So.	23.07.2023	10:00	Gottesdienst - 7. Sonntag nach Trinitatis in der Pauluskirche Predigtreihe Utopie und Dystopie - Apokalypse und Reich Gottes "Jerusalem, die himmlische Stadt" Pastor Jochen Hose Orgel: Volkmar Zehner	KW 30
So.	30.07.2023	10:00	Gottesdienst - 8. Sonntag nach Trinitatis in der Ansgarkirche Predigtreihe Utopie und Dystopie - Apokalypse und Reich Gottes "Angst und Sorge um die Seele" Pastorin Charlotte Hartwig Orgel: Anne-Maja Hergt	KW 31

All denjenigen, die in den vergangenen Tagen und Wochen Geburtstag gehabt haben, sei es ein runder, ein hoher oder auch „nur“ ein normaler, auf diesem Wege: Gottes Segen - und gehen Sie weiterhin Ihrer Wege behütet!

Im Kirchraum wird das neue Heizsystem installiert.

In der Werkstatt werden parallel die Reliefs und Prophetenbüsten des Altars restauriert.

